

NEWSLETTER

NR. 144, Dezember 2023

ÜBERBLICK

- Veranstaltungen und Aktionen
- Amnesty-Sendungen im Freien Radio Stuttgart
- Jetzt online unterschreiben: Urgent Actions
- Aktuelles
- Erfolge

VERANSTALTUNGEN UND AKTIONEN

DEZEMBER

Fr, 01.+ Sa, 02.12. 20.00 Uhr
Stuttgart, Theater La Lune,
Gablener Hauptstraße 130

THEATER-COLLAGE: MÄNNER AUF PFERDEN

Eine rasante Mischung aus fertigen Theater-Szenen, aus Erzählteilen und Musikstücken. Am Ende gibt's ein offenes Nach-Gespräch, an dem sich alle beteiligen dürfen! (Textquelle: Forum der Kulturen)

DEZEMBER

So, 03.12. 17.00 Uhr
Stuttgart, Stiftung Geißstraße
Sieben, Geißstraße 7

GESPRÄCH: AUS DEM ALLTAG EINES POLIZEIRABBINERS

Die Stelle des Polizeirabbiners ist bisher einmalig in Deutschland. **Rabbiner Shneur Trebnik** berichtet aus seinem Alltag als Polizeirabbiner. Moderation: **Dr. Martin Schairer**. (Textquelle: Forum jüd. Kultur)

DEZEMBER

So, 03.12. 17.00 Uhr
Herrenberg, Klosterhof,
Bronngasse 13

FOTOVORTRAG + FILMVORFÜHRUNG: SEABIRD, DAS ZIVILE AUGE

Mit seinen Live-Reportagen zum Thema Flucht, Migration und Menschenrechte leistet **David Lohmüller** wertvolle Bildungsarbeit. (Textquelle: Seebrücke)

DEZEMBER

Mo, 04.12. 17.30 Uhr
Stuttgart, Uni Campus Vaihingen,
V47.04, Pfaffenwaldring 47

AFTER-WORK-MOVIE: FEMINISM WTF

Der Film zeigt auf, dass und wie wir alle einen Beitrag leisten können, um Macht- und Abhängigkeitsverhältnisse aufzubrechen – für eine solidarische Gesellschaft. (Textquelle: Uni Stuttgart)

DEZEMBER

Mo, 04.12. 19.00 Uhr
Stuttgart, Hospitalhof,
Büchsenstraße 33

VORTRAG: ERINNERN UND VERGESSEN IN GESPALTENEN GESELLSCHAFTEN

Aleida Assmann spricht im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Ein Platz für Jud Süß Oppenheimer“, die die Entstehung einer Gedenkstätte für Jud Süß Oppenheimer (1698–1738), Justizopfer und Projektionsfläche für Antisemitismus und Hassfigur, begleitet. (Textquelle: Hospitalhof)

Amnesty International Deutschland e. V.

Bezirk Stuttgart-Nordwürttemberg
Lazarettstraße 8 . 70182 Stuttgart . T: 0711 23 36 53 . info@amnesty-stuttgart.de
www.amnesty-stuttgart.de . www.facebook.com/amnesty.stuttgart
www.instagram.com/amnestyinternationalstuttgart

SPENDENKONTO . Bank für Sozialwirtschaft . IBAN: DE 233 702050 0000 8090100
BIC: BFS WDE 33XXX. Verwendungszweck: 3700

**AMNESTY
INTERNATIONAL**



DEZEMBER

Mo, 04.12. 19.30 Uhr
Stuttgart, Literaturhaus,
Breitscheidstraße 4

LESUNG UND GESPRÄCH: FRÜHLING DER REVOLUTION

In **Christopher Clarks** neuem Buch „Frühling der Revolution“ widmet er sich einem aufregenden wie verstörenden Moment im Frühling 1848. Moderation: **Wolfgang Niess**. (Textquelle: Literaturhaus)

DEZEMBER

Mo, 04.12. 21.00 Uhr
Stuttgart, Theater Rampe,
Filderstraße 47

MONTAGE: ANTISEMITISMUS UND POPMUSIK 2023

Wie und warum reden, schreiben und posten sich Musiker*innen gerade oder auch schon seit ein paar Jahren um Kopf und Kragen, wenn es um Jüdinnen und Juden und um Israel geht? (Textquelle: Rampe)

DEZEMBER

Di, 05.12. 18.00 Uhr
Stuttgart, Rathaus,
Marktplatz 1

VORTRAG: VON STAUFEN BIS LÜGDE – ORGANISIERTE SEXUALISIERTE GEWALT

Dass es Kinderpornografie gibt und dass Kinder und Jugendliche zum sexuellen Missbrauch verkauft werden, ist bekannt. Aber was wird aus den Kindern, wenn sie erwachsen sind? (Textquelle: Stadt Stuttgart)

DEZEMBER

Di, 05.12. 19.00 Uhr
Weinstadt-Beutelsbach, Kom-
munales Kino, Stiftstraße 32

FILMGESPRÄCH: ANKOMMEN

Die **vier in Weil der Stadt lebenden ProtagonistInnen** kommen aus Syrien, Gambia und Nigeria. Mit der Regisseurin **Ute Wolfangel**, **Lothar Holzwarth** und **Rola Boughol** (Integrationsverein Weinstadt e. V.), **Thomas Grau** (Amnesty International, Gruppe Waiblingen). Moderation: **Andrea Paasch** (Integrationsbeauftragte der Stadt Weinstadt)

DEZEMBER

Di, 05.12. 19.00 Uhr
Stuttgart, Hospitalhof,
Büchsenstraße 33

LESUNG UND GESPRÄCH: TRAULAND – DER WESTEN, DER OSTEN UND ICH

Wir möchten mit unserem Gast, dem Journalisten und Autor **Adam Soboczynski**, diskutieren – und mit Ihnen! Moderation: **Karoline Gil**, ifa. (Textquelle: Hospitalhof)

DEZEMBER

Di, 05.12. 19.30 Uhr
Stuttgart, Bürgerzentrum West,
Bebelstraße 22

EUROPA SCHOTTET SICH AB: REFUGEES NOT WELCOME

Die EU hat ihre Abschottungspolitik gegenüber Menschen auf der Flucht erneut massiv verschärft. **Dr. Arndt Dohmen** berichtet u.a. aus dem Flüchtlingszentrum Moria (Griechenland). (Textquelle: Refugio)

DEZEMBER

Mi, 06.12. 10.00 – 16.00 Uhr
Stuttgart, Haus der Katholi-
schen Kirche, Königstraße 7

STUDIEN TAG: ENERGIEWENDE ZU WESSEN KOSTEN?

Klimagerechtigkeit und Rohstoffgewinnung in Lateinamerika. Öffentlicher Studientag des Ökumenischen Bündnisses für Klimagerechtigkeit in Kooperation mit Adveniat, dem Lateinamerika-Hilfswerk. (Textquelle: Eine Welt)

DEZEMBER

Mi, 06.12. 11.00 Uhr
Stuttgart, Deutsch-Amerik.
Zentrum, Charlottenplatz 17

FILM SCREENING & WORKSHOP: BEHIND THE SHIELD – POLITICS AND RACISM IN THE NFL

Celebrated author and Nation magazine sports editor **Dave Zirin** tackles the myth that the NFL was somehow free of politics before Colin Kaepernick and other Black NFL players took a knee. (Textquelle: DAZ)

DEZEMBER

Mi, 06.12. 17.30 Uhr
online → [Link](#)

ONLINE-SEMINAR: NEUES AUS DEM ASYL- UND AUFENTHALTSRECHT

Das online-Seminar richtet sich an Interessierte und ehrenamtlich Engagierte in der Geflüchtetenarbeit. Vorkenntnisse im Asyl- und Aufenthaltsrecht sind notwendig. Mit **Maren Schulz** (Flüchtlingsrat BW). (Textquelle: Flüchtlingsrat)

Amnesty International Deutschland e. V.

Bezirk Stuttgart-Nordwürttemberg
Lazarettstraße 8 . 70182 Stuttgart . T: 0711 23 36 53 . info@amnesty-stuttgart.de
www.amnesty-stuttgart.de . www.facebook.com/amnesty.stuttgart
www.instagram.com/amnestyinternationalstuttgart

SPENDENKONTO . Bank für Sozialwirtschaft . IBAN: DE 233 702050 0000 8090100
BIC: BFS WDE 33XXX. Verwendungszweck: 3700

**AMNESTY
INTERNATIONAL**



DEZEMBER**Mi, 06.12. 18.00 Uhr**Esslingen, Kommunales Kino,
Maille 4–9**FILM: ARCHIVALIEN ERZÄHLEN STADTGESCHICHTE**Gezeigt wird ein neuer Film zur jüdischen Geschichte Esslingens im 19. Jahrhundert, begleitet von einem Gespräch mit dem Experten **Dr. Joachim Hahn**. Moderation: **Dr. Harald Haury**. (Textquelle: KoKi)**DEZEMBER****Mi, 06.12. 19.00 Uhr**

Stuttgart, Haus der Katholischen Kirche, Königstraße 7

TALK AM DOM: SIND WIR ISRAEL?Stadtdekan **Christian Hermes** im Gespräch mit **Barbara Traub**, Vorstandsvorsitzende der Israelitischen Religionsgemeinschaft Württemberg (IRGW). (Textquelle: Haus der kath. Kirche)**DEZEMBER****Do, 07.12. 18.00 Uhr**Stuttgart, Staatsgalerie,
Konrad-Adenauer-Str. 30–32**FILM SCREENING: OUT OF EXILE. THE PHOTOGRAPHY OF FRED STEIN**

Stein, a lawyer, was forced to flee his native Dresden in 1933 by the Nazis. The acclaimed documentary follows the photographer's turbulent life and describes how his long-forgotten work was rediscovered. (Textquelle: DAZ)

DEZEMBER**Do, 07.12. 18.00 Uhr**Stuttgart, Welthaus,
Charlottenplatz 17**NAMIBIAS URBANE TRANSFORMATION: STADTGESTALTUNG ALS GEMEINSCHAFTSAUFGABE**Einblicke in die komplexen Urbanisierungsprozesse Namibias und in die Arbeit der Namibian Housing Action Group und deren zivilgesellschaftliches Engagement in der Stadtentwicklung. **In English**. (Textquelle: Welthaus)**DEZEMBER****Do, 07.12. 19.00 Uhr**Bad Cannstatt, Stadtarchiv,
Bellingweg 21
+ Livestream → [Link](#)**BUCHVORSTELLUNG: UMGESCHRIEBENE GESCHICHTE? Die Hitler-Tagebücher und ihr Echo**Der Skandal um die Hitler-Tagebücher beschäftigte 1983 nicht nur die Bundesrepublik, sondern wurde weltweit beachtet. Mit **Dr. Sebastian Barth**. (Textquelle: Bibliothek für Zeitgeschichte)**DEZEMBER****Do, 07.12. 19.30 Uhr**Stuttgart, Literaturhaus,
Breitscheidstraße 4**LESUNG UND GESPRÄCH: FLUCHT. VERTREIBUNG. HEIMAT**Das Erleben von Flucht und Vertreibung sowie die Frage nach einem Zuhause sind im Angesicht der weltpolitischen Lage akuter denn je. Mit **Andreas Kossert, Ulrike Draesner**. Moderation: **Jan Ehlert**. (Textquelle: Literaturhaus)**DEZEMBER****Do, 07.12. 19.30 Uhr**S-Obertürkheim, Kinothek,
Asangstraße 15**FILM: WOMAN**2000 Frauen. 50 Länder. 1 Stimme: Der Film der Regisseur*innen **Anastasia Mikova** und **Yann Arthus-Bertrand** zeigt ein Portrait derjenigen, die die Hälfte der Menschheit ausmachen. (Textquelle: Stadt Stuttgart)**DEZEMBER****Fr, 08.12. 18.00 Uhr**Stuttgart, TREFFPUNKT Rotebühlplatz, Rotebühlplatz 28
+ Livestream → [Link](#)**GESPRÄCH: MARIA KALESNIKAVA, DIE OPPOSITION UND DER UKRAINEKRIEG IN BELARUS**Mit **Tatsiana Khomich**, Schwester der belarussischen politischen Gefangenen Maria Kalesnikava. Mit **Alexander Moskowic, Dr. Alexandra Sußmann** und **Dagmar Mikasch-Köthner**. Künstlerischer Beitrag: **Prof. Nikola Lutz**. (Textquelle: Stadt Stuttgart)**DEZEMBER****Fr, 08.12. 19.00 Uhr**Esslingen, Kommunales Kino,
Maille 4–9**FILM UND TALK: EREN**Ein intimes und sehr persönliches Porträt einer großartigen Frau, der türkisch-kurdischen Anwältin Eren Kesin, Haecker-Preisträgerin von 2005. Regie: **Maria Binder**. **Die Amnesty Gruppe Esslingen ist mit einem Infotisch vertreten.**

Amnesty International Deutschland e. V.

Bezirk Stuttgart-Nordwürttemberg
Lazarettstraße 8 . 70182 Stuttgart . T: 0711 23 36 53 . info@amnesty-stuttgart.de
www.amnesty-stuttgart.de . www.facebook.com/amnesty.stuttgart
www.instagram.com/amnestyinternationalstuttgartSPENDENKONTO . Bank für Sozialwirtschaft . IBAN: DE 233 702050 0000 8090100
BIC: BFS WDE 33XXX. Verwendungszweck: 3700**AMNESTY
INTERNATIONAL**

DEZEMBER**Fr, 08.12. 19.30 Uhr**Ludwigsburg, DemoZ,
Wilhelmstraße 45/1**LESUNG: JUDENHASS UNDERGROUND**Niemand will Antisemit sein. Erst recht nicht in Subkulturen und Bewegungen mit einem progressiven, emanzipatorischen Selbstbild. Mit den Herausgebern **Stefan Lauer** und **Nicholas Potter**. (Textquelle: DemoZ)**DEZEMBER****Fr, 08.12. 19.30 Uhr**Stuttgart, Laboratorium,
Wagenburgstraße 147**KRIMITAG DES SYNDIKATS E.V.: 7 AUTOREN À 7 MINUTEN**Zur Unterstützung der Straßenkinder der Stadt. Mit **Jochen Bender, Ellis Corbet, Martina Fiess, Rudolf Georg, Julia Hofelich, Jürgen Seibold** und **Joaachim Speidel**. Musikalische Begleitung: **Rock'n'Roll Diktator**. (Laboratorium)**DEZEMBER****Fr, 08.12. 19.30 Uhr**Stuttgart, Stadtbibliothek am
Mailänder Platz, Café LesBar**VORTRAG: BILDZENSUR**Von Black Lives Matter bis #freethenipple analysiert **Katja Müller-Helle**, welche Formen der aktivistischen und künstlerischen Umnutzung die aktuellen Löschkonzepte hervorrufen. Moderation: **Constantin Schnell**. (Textquelle: Stadtbib.)**DEZEMBER****Sa, 09.12. 14.30 Uhr**

Stuttgart, Rotebühlplatz

UMWELTKAMPFTAG ZU RETTUNG DES WELTKLIMAS

Stellungnahmen, Beiträge, Musik und Sketche, offenes Mikrofon. (Textquelle: Klima- und Umweltbündnis Stuttgart)

DEZEMBER**Sa, 09.12. 18.00 Uhr**Esslingen, Stadtbücherei,
Webergasse 4–6**PODIUMSGESPRÄCH ZUR SITUATION VON MARIA KALESNIKAVA: #KALESNIKAVA****Tatsiana Khomich** und **Arta Ramadani** im Gespräch. Im Anschluss werden Fragen aus dem Publikum beantwortet. Musikalische Begleitung: **Trio vis-à-vis**. **Die Amnesty Gruppe Esslingen ist mit einem Infotisch vertreten.****DEZEMBER****So, 10.12. 11.00 Uhr**Stuttgart, Theaterhaus,
Siemensstraße 11**FRIEDENSGALA DER ANSTIFTER 2023**Der FriedensPreis wird verliehen an die **Seebrücke BW**. Laudatio: **Ryann Alshebl**. Der JugendPreis an das **Junge Theater der Waldbühne Sigmaringendorf**. Laudatio: **Babette Ulmer**. Musik: **Rapfugees**. Moderation: **Dorothea Baltzer**. **Die Amnesty Gruppe Stuttgart ist mit dem Briefmarathon vertreten.****DEZEMBER****So, 10.12. ab 13.30 Uhr**

Stuttgart, Stadtgarten

KUNDGEBUNG UND DEMONSTRATION ZUM TAG DER MENSCHENRECHTEDer Demozug beginnt im Stadtgarten, Kundgebung um 14 Uhr am Rotebühlplatz. **Mit Redebeitrag von Amnesty International.****DEZEMBER****Mo, 11.12. 17.00–19.00 Uhr**Flüchtlingsrat
Anmeldung → [Link](#)**ONLINE WORKSHOP: RASSISMUSKRITISCHE ANSÄTZE FÜR DIE EHRENAMTLICHE GEFLÜCHTETENARBEIT**Ehrenamtlich tätige Personen leisten einen unverzichtbaren Beitrag in der Gesellschaft. Häufig stoßen sie dabei an Grenzen. Mit **Annagreta König Dansokho**.**DEZEMBER****Mo, 11.12. 19.00 Uhr**Stuttgart, Hospitalhof,
Büchsenstraße 33**VORTRAG: DER ANTIZIGANISTISCHE BLICK. Visuelle Konstruktionen des Anderen**Seit Jahrhunderten dienen antiziganistische Bilder als Projektionsfläche für Überlegenheitsfantasien, Ängste und Sehnsüchte. Mit **Dr. Frank Reuter**. (Textquelle: Hospitalhof)

Amnesty International Deutschland e. V.

Bezirk Stuttgart-Nordwürttemberg
Lazarettstraße 8 . 70182 Stuttgart . T: 0711 23 36 53 . info@amnesty-stuttgart.de
www.amnesty-stuttgart.de . www.facebook.com/amnesty.stuttgart
www.instagram.com/amnestyinternationalstuttgartSPENDENKONTO . Bank für Sozialwirtschaft . IBAN: DE 233 702050 0000 8090100
BIC: BFS WDE 33XXX. Verwendungszweck: 3700**AMNESTY
INTERNATIONAL**

DEZEMBER**Di, 12.12. 15.00 Uhr**Heinrich Böll Stiftung
online → [Link](#)**ONLINE VORTRAG: WIE RECHTSPOPULIST*INNEN UND VERSCHWÖRUNGSGRUPPEN KLIMALÜGEN IN DER DEUTSCHEN DEBATTE NUTZEN**

Auswirkungen auf Klima-Aktivist*innen und Politiker*innen. Teilnahme online per Zoom oder Livestream. (Textquelle: H. Böll)

DEZEMBER**Di, 12.12. 17.00 Uhr**Stuttgart, Labyrinth,
Urbanstraße 64**PERFORMANCE: SOLILOQUE DANSÉ**Mit seinem Körper stellt der Tänzer, Performer, Choreograph und Tanzpädagoge **Yahi Nestor Gahe** gesellschaftliche Strukturen, Konflikte und Verhältnisse von Macht und Abhängigkeiten dar... (Textquelle: Labyrinth)**DEZEMBER****Di, 12.12. 19.00 Uhr**Bad Cannstatt, Stadtarchiv,
Bellingweg 21**KURZVORTRAG UND GESPRÄCH: „HITLER = KRIEG“. HANS GASPARITSCH (1918 – 2002) UND SEIN WIDERSTAND GEGEN DEN NATIONALSOZIALISMUS****Roland Müller** stellt die Biographie von Hans Gasparitsch vor. Anschließendes Gespräch mit **Günter Riederer**. (Textquelle: Stadtarchiv)**DEZEMBER****Di, 12.12. 20.30 Uhr**Stuttgart, Atelier am Bollwerk,
Hohe Straße 26**DOK PREMIERE: KASH KASH**Unter der goldenen Sonne Beiruts stehen Männer auf Dächern und schießen Orangen in den Himmel... Die Filmemacherin **Lea Najjar** ist anwesend. Moderation: **Goggo Gensch**. (Textquelle: Arthaus)**DEZEMBER****Mi, 13.12. 18.00 Uhr**Stuttgart, Haus der Katholischen Kirche,
Königstraße 7**PHILOSOPHISCHES CAFÉ 3: WAS IST GERECHT?**Philosophen erkunden seit der Antike, was Gerechtigkeit eigentlich ist und wie sie begründet werden kann. Lassen Sie sich von diesen Perspektiven inspirieren! Mit **Christine Engel**. (Textquelle: HdKK)**DEZEMBER****Mi, 13.12. 19.00 Uhr**Stuttgart, Hotel Silber,
Dorotheenstraße 10**MUSIK, TANZ, SPRACHE: ALS SIE KAMEN****Yahi Nestor Gahé**, **Dorothea Lanz** und **Matthias Schneider-Hollek** erinnern an den Mord an Sinti-Kindern im Nationalsozialismus und zeigen die Verstrickung von Politik und Gemeindeverwaltungen, Wissenschaft, Medizin, Polizei und Kirche auf. (Textquelle: Hotel Silber)**DEZEMBER****Mi, 13.12. 20.00 Uhr**Stuttgart, Atelier am Bollwerk,
Hohe Straße 26**FILM: VALIE EXPORT – IKONE UND REBELLIN**Als Porträt der Pionierin provokanter feministischer Kunst höchst informativ, lebt der Film von **Claudia Müller** vor allem von den Aufzeichnungen der Performances, deren anarchischer Geist immer noch spürbar ist. (Textquelle: Arthaus)**DEZEMBER****Do, 14.12. 14.00 Uhr**Stuttgart, Hotel Silber,
Dorotheenstraße 10**EXKURSION: MUSEUM HOTEL SILBER – POLIZEI, GESTAPO UND VERFOLGUNG**

Für Menschen, die Zeit haben und die nicht so gerne alleine unterwegs sind. Die Anreise erfolgt in Eigenregie, Treffpunkt ist am jeweiligen Veranstaltungsort um 13:45 Uhr. (Textquelle: Hospitalhof)

DEZEMBER**Do, 14.12. 19.00 Uhr**Stuttgart, Paulinenpark,
Seidenstraße 3**AK ASYL PLENUMSSITZUNG**Aktuelles aus den Stadtteilen und den Freundeskreisen; neue rechtliche Entwicklungen. Haupttagespunkt: **Polizeiober-rätin Inka Buckmiller**, Leitung Polizeirevier Wolframstraße zu

Besuch beim AK Asyl. (Textquelle AK Asyl)

Amnesty International Deutschland e. V.Bezirk Stuttgart-Nordwürttemberg
Lazarettstraße 8 · 70182 Stuttgart · T: 0711 23 36 53 · info@amnesty-stuttgart.de
www.amnesty-stuttgart.de · www.facebook.com/amnesty.stuttgart
www.instagram.com/amnestyinternationalstuttgartSPENDENKONTO · Bank für Sozialwirtschaft · IBAN: DE 233 702050 0000 8090100
BIC: BFS WDE 33XXX · Verwendungszweck: 3700**AMNESTY
INTERNATIONAL**

DEZEMBER**Fr, 15.12. 09.30 Uhr**Ludwigsburg, Kulturzentrum,
Wilhelmstraße 9/1**VORTRAG: BLINDER FLECK IN DER STADTGESCHICHTE**

Dutzende Männer wurden im Ludwigsburger Neckartal Opfer der mörderischen NS-Militärjustiz. Deutsche Deserteure und französische und belgische Widerstandskämpfer verloren hier ihr Leben... Mit **Walter Mugler**. (Textquelle: vhs Ludwigsburg)

DEZEMBER**Fr, 15.12. 18.30 Uhr**Stuttgart, Linden-Museum,
Hegelplatz 1**VORTRAG: KLIMAWANDEL UND STÄDTE**

An regionalen Beispielen wird aufgezeigt, wie weit der Klimawandel das Leben in den Städten bereits heute beeinflusst. Mit **Dr. Hans Joachim Rosner**. (Textquelle: Linden-Museum)

DEZEMBER**Sa, 16.12. 11.00 Uhr**Stuttgart, Legal Café Stuttgart,
Bahnhofstraße 14/18**STUTTGARTER VERNETZUNGSTREFFEN**

Möglichkeit für alle Interessierten, andere Angebote aus dem Raum Stuttgart kennenzulernen, sich zu unterschiedlichen Themen auszutauschen und ggf. gemeinsame Aktionen zu planen. (Textquelle: Flüchtlingsrat)

DEZEMBER**Sa, 16.12. 13.00 Uhr**Stuttgart, Theater Rampe,
Filderstraße 47**GESPRÄCH: AFD VERBIETEN?**

Weltweit sind extrem rechte Parteien auf dem Vormarsch... Podium mit MdB **Marco Wanderwitz**, „Die Anstalt“-Autor **Dietrich Krauß**, Schriftsteller **Wolfgang Schorlau** u. a. (Textquelle: Netzwerk gegen Rechts)

DEZEMBER**Di, 19. + Do, 21.12.**jeweils 18.00–18.30 Uhr
Stuttgart, Labyrinth,
Urbanstraße 64**LABYRINTH THEATERPROJEKT – LIVE-ADVENTSFENSTER**

Alljährlich entwickeln wir im Gruppenprozess ein gemeinsames Musiktheaterstück mit **schutzbedürftigen Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit und ohne Fluchterfahrung**. Der Fokus liegt dabei auf einer kreativen und nachhaltigen Vermittlung der deutschen Sprache. (Textquelle: Labyrinth)

DEZEMBER**Do, 21.12. 18.30 Uhr**Stuttgart, Linden-Museum,
Hegelplatz 1**FILM UND GESPRÄCH: IMPACT: KURZ.FILM.TOUR**

Tavma FilmClub präsentiert preisgekrönte und nominierte Filme zum Deutschen Kurzfilmpreis 2023 und ein vielfältiges Programm mit Gästen und Weihnachtsumtrunk. (Textquelle: Linden-Museum)

DEZEMBER**Do, 21.12. 18.00 Uhr**Esslingen, Kommunales Kino,
Maille 4–9
+ 5 weitere Termine**FILM: ELAHA**

Mit seiner starken schauspielerischen Leistung, seiner authentischen Erzählweise und seiner technischen Brillanz bietet der Abschlussfilm von **Milena Aboyan**, Absolventin der Filmakademie Ludwigsburg, ein schönes, bewegendes und gleichermaßen unterhaltsames Kinoerlebnis. (Textquelle: KoKi)

DEZEMBER**Do, 21.12. 20.15 Uhr**Esslingen, Kommunales Kino,
Maille 4–9**DER KÜRZESTE TAG – DER KURZFILMTAG**

In ganz Europa wird heute der Kurzfilm gefeiert und bereits zum 11. Mal bei uns. In der Pause reichen wir traditionellerweise Tee und Gebäck.

→ **Link** zum Programm. (Textquelle: KoKi)

Amnesty International Deutschland e. V.

Bezirk Stuttgart-Nordwürttemberg
Lazarettstraße 8 . 70182 Stuttgart . T: 0711 23 36 53 . info@amnesty-stuttgart.de
www.amnesty-stuttgart.de . www.facebook.com/amnesty.stuttgart
www.instagram.com/amnestyinternationalstuttgart

SPENDENKONTO . Bank für Sozialwirtschaft . IBAN: DE 233 702050 0000 8090100
BIC: BFS WDE 33XXX. Verwendungszweck: 3700

**AMNESTY
INTERNATIONAL**

AMNESTY-SENDUNGEN IM FREIEN RADIO STUTTGART

DEZEMBER

Mo, 18.12.

18.00–19.00 Uhr

UKW 99,2/Kabel 102,1

Amnesty International Stuttgart ist jeden 3. Montag im Monat und am 5. Montag eines Monats (sofern es diesen gibt) von 18–19 Uhr im Freien Radio Stuttgart auf Sendung. Wir berichten über aktuelle Menschenrechtsthemen. www.freies-radio.de/sendung/inforedaktion-amnesty-international

JETZT ONLINE UNTERSCHREIBEN: URGENT ACTIONS



Iran: Drohende Hinrichtung [zur Online-Petition](#)

Saudi-Arabien: Unmittelbar drohende Hinrichtung! [zur Online-Petition](#)

Irak: Aktivist „verschwunden“ [zur Online-Petition](#)

Mexiko: Küstenbewohner*innen schützen! [zur Online-Petition](#)

Pakistan: Abschiebung afghanischer Flüchtlinge beenden! [zur Online-Petition](#)

Peru: Drohende Massenabschiebungen [zur Online-Petition](#)

**Was sind Urgent Actions
und wie kann ich mich daran
beteiligen?**

Urgent Actions (Eilaktionen) sind ein effektiver Weg, um akut bedrohten Menschen das Leben zu retten. Sie sind die denkbar schnellste Form der Intervention: Wenn Amnesty International von willkürlichen Festnahmen, Morddrohungen, Verschwindenlassen, Folterungen oder bevorstehenden Hinrichtungen erfährt, startet die Organisation eine Urgent Action. Informationen über neue Aktionen kannst du auch als Push-Nachrichten erhalten.

Binnen weniger Stunden tritt ein Netzwerk von fast 80 000 Menschen in 85 Ländern (in Deutschland 10 000) in Aktion: Diese Aktivist:innen appellieren **per Fax, E-Mail, Twiternachricht, Facebook-Posting oder Luftpostbrief** an die Behörden der Staaten, in denen Menschenrechte verletzt werden. Bei den Adressaten gehen Tausende von Appellschreiben aus aller Welt ein. Es ist dieser rasche und massive Protest, der immer wieder Menschenleben schützt.

Unzählige Personen – von China bis Chile, von Syrien bis Simbabwe – konnten seit der ersten Urgent Action im Jahr 1973 gerettet werden. Allein im Jahr 2017 hat Amnesty International fast 300 neue Eilaktionen gestartet – etwa 30 Prozent davon zogen positive Meldungen nach sich: Freilassungen, Haft erleichterungen, die Aufhebung von Todesurteilen oder auch Anklagen gegen die Verantwortlichen von Menschenrechtsverletzungen.

Beteiligen Sie sich jetzt! Am besten melden Sie sich gleich zu unserem Eilaktionsnetz an!

Wollen Sie Ihren Brief selbst formulieren? Hier gibt es hilfreiche Tipps: <https://www.amnesty.de/2010/12/3/tipps-zum-briefeschreiben>

Amnesty International Deutschland e. V.

Bezirk Stuttgart-Nordwürttemberg
Lazarettstraße 8 . 70182 Stuttgart . T: 0711 23 36 53 . info@amnesty-stuttgart.de
www.amnesty-stuttgart.de . www.facebook.com/amnesty.stuttgart
www.instagram.com/amnestyinternationalstuttgart

SPENDENKONTO . Bank für Sozialwirtschaft . IBAN: DE 233 702050 0000 8090100
BIC: BFS WDE 33XXX. Verwendungszweck: 3700

**AMNESTY
INTERNATIONAL**



AKTUELLES

DER AMNESTY BRIEF- MARATHON: DIE GRÖSSTE MENSCHENRECHTSAKTION DER WELT

- **Amnesty Gruppe Waiblingen** Am 9. Dezember findet zum Tag der Menschenrechte (jährlich am 10. Dezember) wieder der Briefmarathon statt. Sie finden uns an diesem Tag von 10–20 Uhr in der Marktgasse Waiblingen.
- **Amnesty Gruppe Asperg** Mitgestaltung eines Themengottesdienst am 10. Dezember, 10 Uhr, Michaelskirche: Zwei Fälle des diesjährigen Briefmarathons werden vorgestellt und die Besucher können dazu vorbereitete Briefe unterschreiben. Vom 4. bis 18. Dezember können die Besucher der Stadtbücherei Asperg Fälle des diesjährigen Briefmarathons unterschreiben.
- **Amnesty Gruppe Ludwigsburg** Bis zum 22. Dezember liegt zu den Öffnungszeiten des Kulturzentrums der Briefmarathon aus. Am 10. Dezember bieten wir auf dem Ludwigsburger Weihnachtsmarkt, Stand 308, von 11 bis 21 Uhr Waffeln, Glühwein, Kinderpunsch und die Möglichkeit an, sich am Briefmarathon zu beteiligen.
- **Amnesty Gruppe Stuttgart** Am 10. Dezember sammeln wir vor und nach der Friedensgala der AnStifter im Theaterhaus Unterschriften für den Briefmarathon.
- **Amnesty Gruppe Schwäbisch Hall/Crailsheim** Wir sind am 16. Dezember von 9.30 bis 12 Uhr mit einem Stand zum Briefmarathon in Schwäbisch Hall am Milchmarkt, Neue Straße 7, vertreten.

Fotoausstellung
EYES OF GAZA
bis 17. Dezember
→ [Link](#)

Neun junge Gazaner*innen produzierten im Herbst 2020 den Inhalt der Ausstellung: ihr tägliches Leben und ihre Umgebung, persönliche und intime Momente mit Freunden und Familie. Eine Botschaft für mehr Verständigung, Frieden und die alle verbindende Menschlichkeit. (Textquelle: vhs Ludwigsburg)

29. FILMSCHAU
BADEN-WÜRTTEMBERG
6. bis 10. Dezember
→ [Link](#)

Die Filmschau findet jährlich an fünf Tagen Anfang Dezember in den Innenstadtkinos Stuttgart statt. Präsentiert werden rund 60 Filme von Profis aus der Branche und dem Filmnachwuchs der baden-württembergischen Ausbildungsstätten. (Textquelle: Filmschau)

Jubiläumstage
**5 JAHRE ERINNERUNGORT
„HOTEL SILBER“**
7. bis 15. Dezember
→ [Link](#)

Mit einem bunten Programm feiern das Haus der Geschichte Baden-Württemberg und die Initiative Lern- und Gedenkort Hotel Silber das fünfjährige Bestehen des Erinnerungsorts. Gemeinsam blicken wir zurück, schauen nach vorne und tanzen beim Swing-Fest am 9. Dezember zur Musik der Ravensburger Band „Die Drahtzieher“. (Textquelle: Hotel Silber)

WEINGARTENER
AFRIKAGESPRÄCHE
8. bis 10. Dezember
→ [Link](#)

Digitale Transformationen: Afrika in der vernetzten Welt. Was bedeutet Digitalisierung für Afrika und seine weltweite Diaspora? Die Weingartener Afrikagespräche nähern sich diesen und anderen Fragen unter anderem aus soziologischen, politischen und ökonomischen Perspektiven. (Textquelle: Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart)



SPOKEN ARTS FESTIVAL

8. bis 13. Dezember

→ [Link](#)

Das SPOKEN ARTS FESTIVAL unter dem diesjährigen Motto „Das letzte Wort ist noch nicht gesprochen!“ schlägt Brücken – zwischen dem Wort und den anderen darstellenden Künsten ebenso wie von der Vergangenheit zur Gegenwart. (Textquelle: Festival)

radioSCHAUen**FREE MASCHA**→ [Link zum Videomitschnitt](#)

Seit drei Jahren ist die Musikerin und Aktivistin **Maria Kalesnikava** in Belarus in Haft, seit vielen Monaten gibt es keinen Kontakt mehr zu ihr... Stuttgarter Weggefährt_innen erinnerten am 19. November mit künstlerischen Beiträgen an ihre frühere Kollegin. (Textquelle: Freies Radio Stuttgart)

Podiumsdiskussion am 12. Oktober im Haus der Geschichte Stuttgart, zur Kampagne „Asylbewerberleistungsgesetz abschaffen!“

→ [Link zum Videomitschnitt](#)

Zum Gespräch mit den Landtagsabgeordneten **Daniel Lede Abal** (Die Grünen), **Siegfried Lorek** (CDU), **Alena Fink-Trauschel** und **Hans Dieter Scheerer** (beide FDP) waren als Experten gekommen: **Mirjam Schülle** (Gesundheitswissenschaftlerin), **Dr. Caroline Gritschke** (Vorstandsbeauftragte für Flüchtlingschutz in BW bei Amnesty International und Sprecherin der Stuttgarter Asylgruppe von Amnesty International), **Sven Adam** (Fachanwalt für Sozialrecht), **Omar Fayez** (Abteilungsleiter für Qualifikation und Integration bei social bee GmbH), **Gottfried Härle** (Geschäftsführer der Brauerei Clemens Härle in Leutkirch im Allgäu und Mitgründer der Unternehmerinitiative Bleiberecht durch Arbeit). Moderation: **Roland Rosenow**.

BILDER VOM NOVEMBER

Die Esslinger Amnesty Gruppe als Paten des Films Opponent, im Rahmen des Queerfilmfestivals im KOKI Esslingen, 12. November.



Vortrag + Gespräch mit dem syrischen Menschenrechtsaktivisten Omar Alshogre im Welthaus Stuttgart, 21. November

**Amnesty International Deutschland e. V.**

Bezirk Stuttgart-Nordwürttemberg
Lazarettstraße 8 . 70182 Stuttgart . T: 0711 23 36 53 . info@amnesty-stuttgart.de
www.amnesty-stuttgart.de . www.facebook.com/amnesty.stuttgart
www.instagram.com/amnestyinternationalstuttgart

SPENDENKONTO . Bank für Sozialwirtschaft . IBAN: DE 233 702050 0000 8090100
BIC: BFS WDE 33XXX. Verwendungszweck: 3700

**AMNESTY
INTERNATIONAL**



→ SCHREIB FÜR FREIHEIT: DER AMNESTY-BRIEFMARATHON 2023



Es geht los:

→ [Link](#)

Bis zum 22. Dezember 2023 kannst du dich hier wieder für zehn Menschen in Not und Gefahr einsetzen!

Der Amnesty-Briefmarathon ist **die größte Menschenrechtsaktion der Welt**. Egal, wie du mitmachst: du kannst Menschen auf der ganzen Welt befreien, ihre Rechte sichern, ihnen Hoffnung geben und sogar ihr Leben retten. Denn wenn nicht nur ein Brief oder eine Mail, sondern unzählige aus aller Welt ankommen, kann deine Botschaft viel bewegen. Allein im vergangenen Jahr wurden weltweit 5,9 Mio. Briefe verschickt.

Der Briefmarathon wirkt!

→ [Link](#)



Amnesty International Deutschland e. V.

Bezirk Stuttgart-Nordwürttemberg
Lazarettstraße 8 . 70182 Stuttgart . T: 0711 23 36 53 . info@amnesty-stuttgart.de
www.amnesty-stuttgart.de . www.facebook.com/amnesty.stuttgart
www.instagram.com/amnestyinternationalstuttgart

SPENDENKONTO . Bank für Sozialwirtschaft . IBAN: DE 233 702050 0000 8090100
BIC: BFS WDE 33XXX. Verwendungszweck: 3700

**AMNESTY
INTERNATIONAL**



ERFOLGE



Máxima Acuña freut sich über Briefe, die während des Amnesty-Briefmarathons 2016 für sie geschrieben wurden. © Amnesty

Tagtäglich werden die Rechte von Menschen weltweit verletzt. Amnesty International setzt sich für diese Menschen ein: Mit Appellaktionen, Recherchen vor Ort, Länder- und Themenberichten sowie Kampagnen- und Lobbyarbeit. Weltweit beteiligen sich Hunderttausende Menschen an unseren Aktionen.

Mit Briefen, E-Mails und Petitionsunterschriften bewirken

sie Freilassungen, verhindern Folter, schützen Menschen vor unfairen Prozessen und retten Leben. Dass dieses gemeinsame Engagement erfolgreich ist, zeigen diese Beispiele.

Brasilien



© IMAGO/ZUMA Wire

Oberster Gerichtshof bestätigt Indigene Landrechte

Nach einem zweijährigen Verfahren hat das Oberste Gerichtshof Brasiliens am 27. September die Stichtagsregelung für verfassungswidrig erklärt und das ursprüngliche Recht der indigenen Bevölkerung auf die ausschließliche Nutzung ihrer angestammten Gebiete bestätigt. Am selben Tag verabschiedete der Bundessenat im Eilverfahren die Gesetzesvorlage 2.903/2023, mit der versucht wird, die Stichtagsregelung dennoch gesetzlich zu verankern. Wir wenden uns nun auf anderem Wege an Präsident Lula, und fordern die Ablehnung dieses neuen Gesetzentwurfs.

Der neue Gesetzesentwurf liegt Staatspräsident Lula zurzeit zur Prüfung vor. Er kann jederzeit innerhalb der nächsten 15 Arbeitstage eine Entscheidung fällen. Aufgrund dieser Situation schließen wir die an Senatspräsident Rodrigo Pacheco gerichtete Eilaktion.

Zu den Bedrohungen zählen laut indigenen Organisationen die illegale Besetzung einiger indigener Gebiete. Der von der journalistischen Beobachtungsstelle De Olho nos Ruralistas erstellte Bericht „The Invaders“ hat Landdaten des Nationalen Instituts für Besiedlung und Agrarreform (Incra) abgeglichen und zeigt, dass 1.692 landwirtschaftliche Betriebe auf indigenem Land liegen, das entspricht 1,18 Millionen Hektar. 95,5 % dieser Fläche befinden sich in Gebieten, die noch nicht demarkiert wurden. Im Nationalkongress vertretene brasilianische Politiker*innen besitzen zusammen rechtswidrig 96.000 Hektar Land auf indigenem Land.

Amnesty International Deutschland e. V.

Bezirk Stuttgart-Nordwürttemberg
Lazarettstraße 8 · 70182 Stuttgart · T: 0711 23 36 53 · info@amnesty-stuttgart.de
www.amnesty-stuttgart.de · www.facebook.com/amnesty.stuttgart
www.instagram.com/amnestyinternationalstuttgart

SPENDENKONTO · Bank für Sozialwirtschaft · IBAN: DE 233 702050 0000 8090100
BIC: BFS WDE 33XXX. Verwendungszweck: 3700

**AMNESTY
INTERNATIONAL**



Somalia

ERFOLG **Journalist freigelassen**

Mohamed Ibrahim Osman Bulbul ist seit dem 7. Oktober wieder auf freiem Fuß. Der Journalist war am 17. August festgenommen worden, einen Tag nachdem er einen Bericht über die mutmaßliche Veruntreuung von EU-Geldern für die Ausbildung somalischer Polizeikräfte veröffentlicht hatte. Am 25. September wurde er wegen „Verunglimpfung des Staates“ und „Verbreitung falscher und tendenziöser Nachrichten“ angeklagt. Die Anklagen wurden am 11. Oktober fallengelassen.

Am 7. Oktober wurde der somalische Journalist Mohamed Ibrahim Osman Bulbul gegen Kautionsfreilassung freigelassen. Tags zuvor hatte Amnesty International eine Urgent Action (Eilaktion) für seine Freilassung gestartet. Nach seiner Freilassung wurde er ins Krankenhaus eingeliefert, nachdem er sich in der Haft eine Infektion zugezogen hatte. Er wurde inzwischen aus dem Krankenhaus entlassen und erholt sich gut.

Am 11. Oktober ließ das Regionalgericht von Banadir alle Anklagen gegen Mohamed Ibrahim Osman Bulbul fallen. Das Gericht widerrief die Kautionsauflagen und ordnete seine bedingungslose Freilassung an. Die Staatsanwaltschaft hat keine Möglichkeit, Rechtsmittel gegen das Urteil einzulegen. Mohamed Ibrahim Osman Bulbul und seine Kolleg*innen sprachen Amnesty International ihre Dankbarkeit aus. In einer Nachricht an die Organisation sagte der Journalist: „Ich möchte euch meinen tiefsten Dank für eure Unterstützung und euren unermüdlichen Einsatz für meine Freilassung aussprechen. Eure Urgent Action hat entscheidend zur Wiedererlangung meiner Freiheit beigetragen. Ich bin zutiefst berührt von eurer Solidarität.“

Um den Newsletter abzubestellen, einfach eine E-Mail mit dem Betreff „Abmeldung Newsletter“ an newsletter@amnesty-stuttgart.de schreiben.

Anmeldungen sind entsprechend mit dem Betreff „Anmeldung Newsletter“ möglich; bei geänderten Kontaktdaten genügt eine formlose Nachricht an diese Adresse.

Haftungshinweis:

Dieser Newsletter enthält Verknüpfungen zu Websites Dritter („externe Links“). Diese Websites unterliegen der Haftung der jeweiligen Betreiber. Das Setzen von externen Links bedeutet nicht, dass sich Amnesty International die hinter dem Verweis oder Link liegenden Inhalte zu eigen macht.

Impressum:

siehe <http://www.amnesty.de/impressum>

Amnesty International Deutschland e. V.

Bezirk Stuttgart-Nordwürttemberg
Lazarettstraße 8 . 70182 Stuttgart . T: 0711 23 36 53 . info@amnesty-stuttgart.de
www.amnesty-stuttgart.de . www.facebook.com/amnesty.stuttgart
www.instagram.com/amnestyinternationalstuttgart

SPENDENKONTO . Bank für Sozialwirtschaft . IBAN: DE 233 702050 0000 8090100
BIC: BFS WDE 33XXX. Verwendungszweck: 3700

**AMNESTY
INTERNATIONAL**

